

Sitzung des Ausschusses für öffentliche Sicherheit, Gesundheit  
und Verkehr  
Mittwoch, den 28. Januar 2004

TOP: Weiterentwicklung der Servicezentrale frag+fahr  
SV-6-0820

Weiterentwicklung der Servicezentrale frag+fahr  
SV- 6-0820

Ausgangssituation :

- Wegfall der Landesmittel aus dem Förderprogramm „Sicherheit und Service“ ab 2004
- Hohe Kosten für die Abwicklung des DB-Fahrkartenverkaufs
- Gesamtbetriebskosten frag+fahr in 2003 = 367.000 €
- 140.000 € durch direkte Bezuschussung
- 227.000 € über die Verlustabdeckung
- Ca. 13 % der Kundenkontakte im Ladenlokal (3% Beratung)
- Ca. 950.000 € für die Zentralen in ST, COE, WAF

Weiterentwicklung der Servicezentrale frag+fahr  
SV- 6-0820

Beschluss des Kreistages vom 25.06.2003

- Weiterbetrieb der Servicezentrale frag+fahr in 2004
- Gemeinsame Lösung für das Münsterland ab 2005
- RVM hat 3 Alternativmodelle vorgestellt
  - Beibehaltung Status Quo
  - Callcenter bei der RVM
  - Fremdvergabe an privates Callcenter

Weiterentwicklung der Servicezentrale frag+fahr  
SV- 6-0820

	Beibehaltung Status Quo	Callcenter bei der RVM	Fremdvergabe
Gesamtbetriebskosten	305.000 €	250.000	165.800
Finanzierung über kreisscharfe RVM-Verlustabdeckung	235.000 €	192.700	127.800
Direkt vom Kreis zu finanzieren	70.000	57.300	38.000

Weiterentwicklung der Servicezentrale frag+fahr  
SV- 6-0820

Handlungsempfehlung der RVM als Betreiber der Einrichtung

- Fremdvergabe an ein privates Callcenter